

**Bedienungsanleitung
für Diesel Stromerzeuger
KDE6500E3/X3/T3
KDE3500C/E/X/T
KDE6500C/E/X/T
KDE2000C/E/X**

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam. Sie enthält wichtige Sicherheitsinformationen.

Vorwort

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf eines Generators entschieden haben.

In der vorliegenden Bedienungsanleitung werden Betrieb und Wartung des Generators beschrieben.

Bitte lesen Sie diese Anleitung, um eine einwandfreie Nutzung des Gerätes sicherzustellen.

Befolgen sie die Anweisungen, um die bestmögliche Funktion des Gerätes zu wahren und die Lebensdauer des Produktes zu verlängern.

Falls Probleme auftreten oder Sie Einwände haben, kontaktieren Sie Ihren Händler.

Dieses Handbuch beschäftigt sich mit den allgemeinen Bestandteilen dieses Generators.

Es ist möglich, dass diese Bedienungsanleitung mit Produkten neuer Produktion variiert.

Der Hersteller behält sich das Recht vor Änderungen vorzunehmen, ohne irgendwelche Verpflichtungen einzugehen. Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne schriftliche Genehmigung reproduziert werden.

Beachten Sie besonders die Hinweise, die wie folgt gekennzeichnet sind:



Warnung Diese Kennzeichnung zeigt an, dass es zu ernsthaften Verletzungen oder zu einem tödlichen Unfall kommen kann, wenn die gegebenen Anweisungen nicht befolgt werden.



Vorsicht Diese Kennzeichnung zeigt an, dass es zu Verletzungen oder zu Schäden an der Ausrüstung kommen kann, wenn die gegebenen Anweisungen nicht befolgt werden.

Hinweise

Diese Kennzeichnung gibt wichtige Informationen.

Wenn ein Problem auftreten sollte oder wenn Sie Fragen zum Generator haben, dann setzen Sie sich mit einem autorisierten -Händler in Verbindung.



Warnung Der Generator ist so gestaltet, dass er sicher und zuverlässig arbeitet, wenn er gemäß den gegebenen Anweisungen betrieben wird. Lesen Sie daher die vorliegende Bedienungsanleitung aufmerksam, ehe Sie den Generator einsetzen. Wenn Sie das nicht tun, könnten ernsthafte Verletzungen oder Schäden an der Ausrüstung die Folge sein.

■ Die Illustrationen können je nach Typ des Generators abweichen.

Inhalt

1. Technische Daten und Spezifizierung
 2. Beschreibung der einzelnen Baugruppen
 3. Start – Vorbereitung
 4. Start des Generators
 5. Nutzung
 6. Abstellen des Generators
 7. Durchsichten und Service
-



Warnung

1. Um einen Brand zu verhindern

Niemals Tanken wenn der Motor läuft.

Übergelaufener Treibstoff mit einem sauberen Lappen abwischen!

Explosive und leicht entzündbare Stoffe vom Stromerzeuger fern halten.

- Um Feuer zu verhindern, ist die notwendige Luftzirkulation sicherzustellen.
- Das Gerät während der Nutzung mindestens 1 m vom Gebäude oder anderen Ausrüstungen fern halten.
- Das Gerät nur auf geradem, festem Untergrund benutzen.
- Das Gerät nicht in einem geschlossenen Raum bringen, wenn der Motor noch heiß ist.

2. Keine Abgase einatmen

Abgase enthalten giftiges CO₂, dass der Gesundheit schadet.

Diesen Generator nicht in schlecht belüfteten oder engen Räumen benutzen.

Wenn dieses Gerät in einem Raum genutzt wird, ist eine ausreichende Belüftung sicher zustellen.

3. Um Verbrennungen zu vermeiden

Der Auspuff und der Motor sowie Umhüllung werden während des Betriebes sehr heiß.

Bitte berühren Sie diese Teile nicht. Verbrennungsgefahr!

4. Elektroschocks und Kurzschluss

Um Elektroschocks und Kurzschlüsse zu vermeiden, berühren Sie das laufende Gerät nicht mit nassen Händen.

Dieser Generator ist nicht wasserdicht, deshalb sollten Sie ihn nicht Regen, Schnee oder Spritzwasser aussetzen.

Die Nutzung des Generators an feuchten und nassen Standorten kann Elektroschocks oder Kurzschlüsse hervorrufen.

Dieser Generator sollte auf festem und trockenem Boden stehen, um Gerätefehler, Kurzschlüsse oder Elektroschocks zu vermeiden.

- Erden Sie den Generator mit einem Erdungskabel und Erdungsstab.
- Stecken Sie keine Geräte und Apparate an den Generator, bevor dieser gestartet wurde. Falls Apparate oder Geräte angeschlossen sind und der Generator wird gestartet, kann das Verletzungen, Unfälle und Schäden verursachen.
- Stellen Sie vor dem Starten des Generators sicher, dass keinerlei Verbraucher an den Steckdosen angeschlossen sind.

5. Laden von Akkus

Im Akku befindet sich schweflige Säure.

Schützen Sie Ihre Haut, Augen und Kleidung.

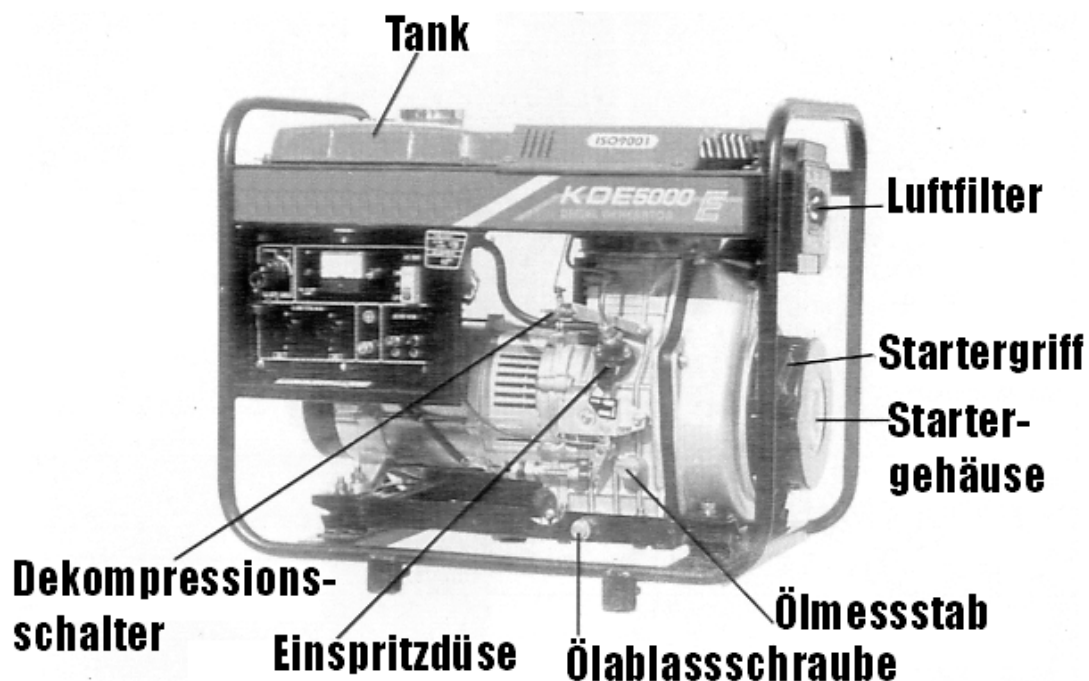
Falls es doch zum Säurekontakt kommt, gründlich mit Wasser ausspülen und den Arzt befragen.

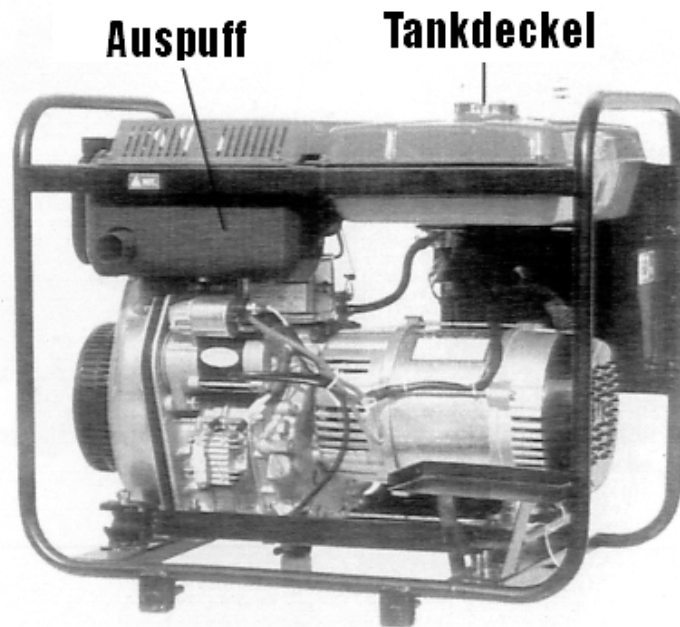
Akkus erzeugen Wasserstoff, welcher hoch explosiv ist.

Rauchen Sie nicht und vermeiden Sie Flammen und Funken in der Nähe der Batterie.

Die Batterie soll in einem gut durchlüfteten Raum geladen werden.

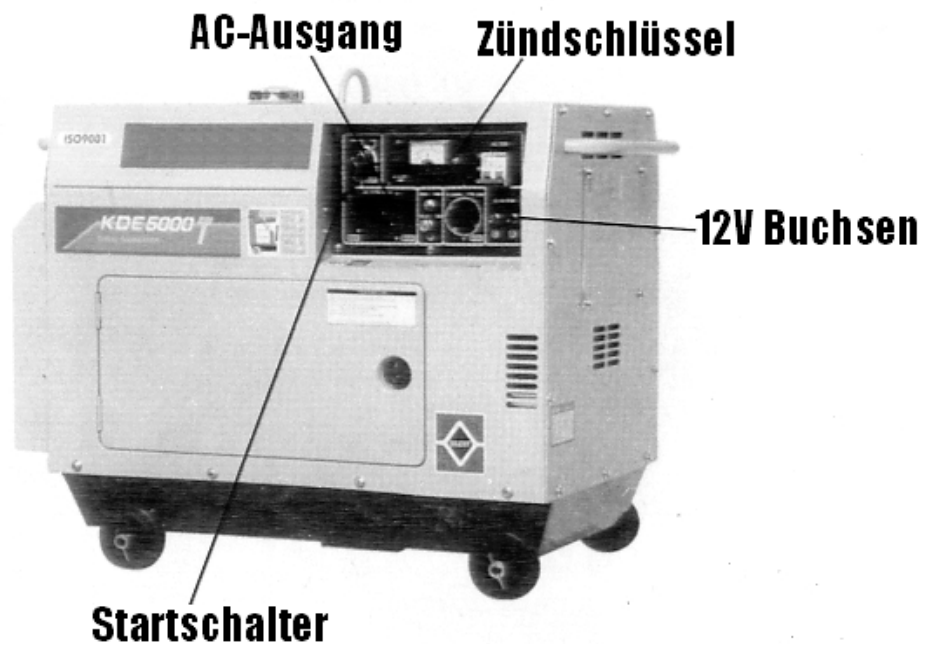
2. Beschreibung der einzelnen Baugruppen





Auspuff

Tankdeckel

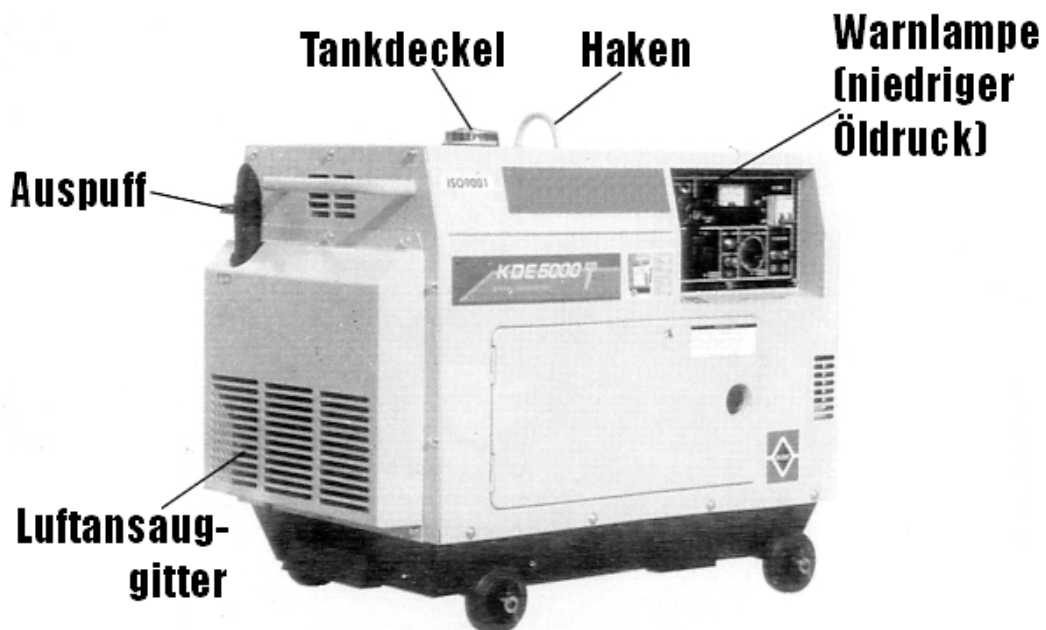


AC-Ausgang

Zündschlüssel

12V Buchsen

Startschalter



Tankdeckel

Haken

**Warnlampe
(niedriger
Öldruck)**

Auspuff

**Luftansaug-
gitter**

3. Start – Vorbereitung

Wahl und Umgang von Diesel

- Benutzen Sie nur reinen Diesel - kein Heizöl, dieser ist am besten für den Motor geeignet.
- Dreck und Wasser vom Diesel entfernt halten.
- Wenn Sie mit Kanistern tanken, vergewissern Sie sich, dass kein Dreck oder Wasser beige-mischt ist. Ansonsten entstehen ernste Probleme an der Einspritzdüse.
- Überfüllen Sie den Tank nicht. Nur bis zum roten Plastikfilter füllen.



Warnung

- Tanken Sie nur in gut belüfteten Bereichen mit ausgeschaltetem Motor.
- Rauchen Sie nicht und verhindern Sie offenes Feuer, Flammen und Funken in den Bereichen in denen getankt oder der Treibstoff gelagert wird.
- Überfüllen Sie den Tank nicht und versichern Sie sich, dass der Tank nach der Befüllung sicher verschlossen ist.
- Achten Sie beim Tanken darauf keine Treibstoff zu verspritzen. Verspritzter Treibstoff ist sofort aufzuwischen. Vergewissern Sie sich das die Umgebung trocken ist, wenn Sie den Generator starten.



ACHTUNG

Der Stromerzeuger ist mit einer Ölmangelabschaltung ausgerüstet. das heißt bei zu wenig Öl schaltet der Motor automatisch ab.

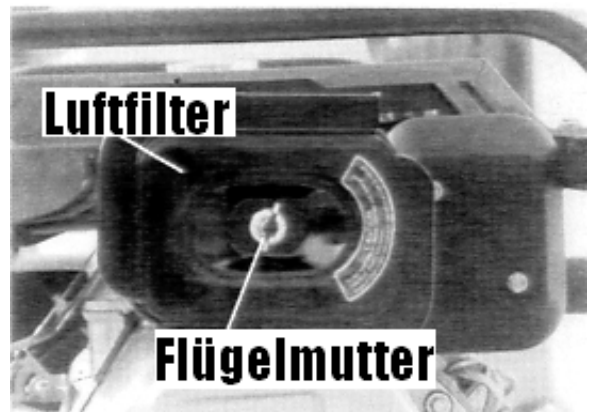
Wartung des Luftfilters

1. Flügelmutter abschrauben, Abdeckung entfernen und Filter austauschen.

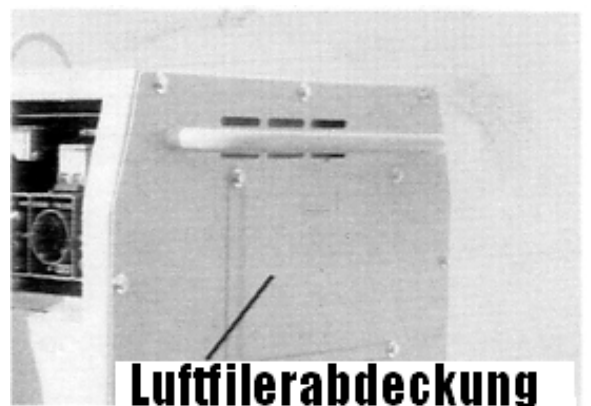
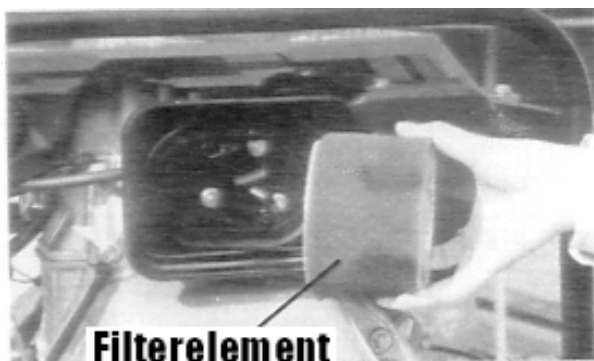


ACHTUNG

- Benutzen Sie kein Reinigungsmittel zur Säuberung des Filters.
- Wechseln Sie den Filter sofort, sobald die Leistung nachlässt oder eine Verfärbung der Abgase zu verzeichnen ist.
- Benutzen Sie den Generator niemals ohne Luftfilter, ansonsten können ernsthafte Motorschäden auftreten.



2. Montieren Sie den Luftfilter und verschrauben Sie die Flügelmutter.



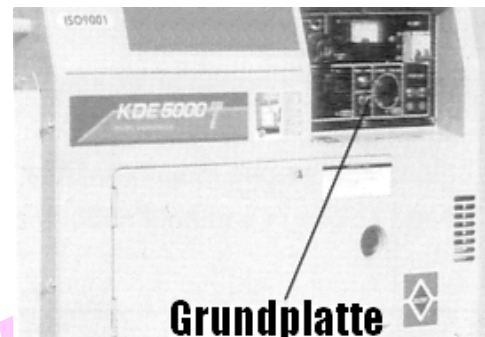
Überprüfung des Generators

1. Schalten Sie den Hauptschalter auf AUS/OFF. Ziehen Sie alle Stecker der Verbraucher ab.



Warnung

- Stellen Sie sicher, dass der Hauptschalter abgeschaltet ist bevor Sie beginnen.
- Der Generator sollte geerdet sein, um Elektroschocks zu vermeiden.



2. Handhabung des Wechselschalters

Mit diesem Schalter ist jeweils eine Steckdose zuschaltbar

Nicht kopieren



ACHTUNG

- Der Hauptschalter sollte während des Betriebes auf EIN/ON geschaltet sein.
- Bevor Sie den Motor anlassen, vergewissern Sie sich das alle Verbraucher ausgeschaltet sind bzw. der Stecker herausgezogen ist.

Öffnen der Luftfilterabdeckung beim superschallgedämpfem Typ

1. Öffnen Sie die Abdeckung für den Luftfilter.
2. Öffnen Sie den Hebel entgegen dem Uhrzeigersinn.
Lösen Sie die Verschraubung am Luftfilter.
3. Kontrollieren Sie den Luftfilter und wechseln Sie diesen gegebenenfalls aus.



Einfahrzeit

Die ersten 20 Stunden sind die Einfahrzeit des Generators.

Nach dem Starten des Motors soll dieser 5 Minuten auf Halbgas gefahren werden und keine Verbraucher angeschlossen werden.

Nach den 5 Minuten auf Vollgas schalten und die Verbraucher dazuschalten.

4. Start des Generators



ACHTUNG

- Alle Stecker ziehen. Es dürfen vor dem Start keine Verbraucher am Generator angeschlossen sein.

Handstart

Bevor Sie Starten müssen Sie folgendes beachten:

1. Öffnen Sie den Treibstoffhahn

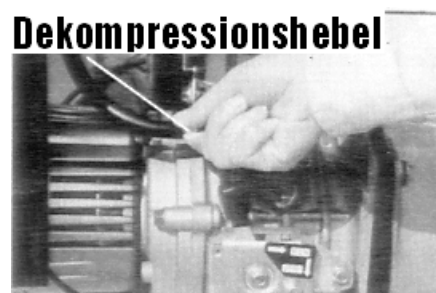


2. Stellen Sie den Gashebel auf Vollgas.



3. Ziehen Sie das Starterseil soweit heraus bis Sie einen festen Widerstand spüren, dann lassen Sie das Starterseil los.

- Drücken Sie dann den Dekompressionshebel nach unten.
- Er springt nach dem Start automatisch heraus.
- Ziehen Sie den Starter kraftvoll mit beiden Händen heraus.





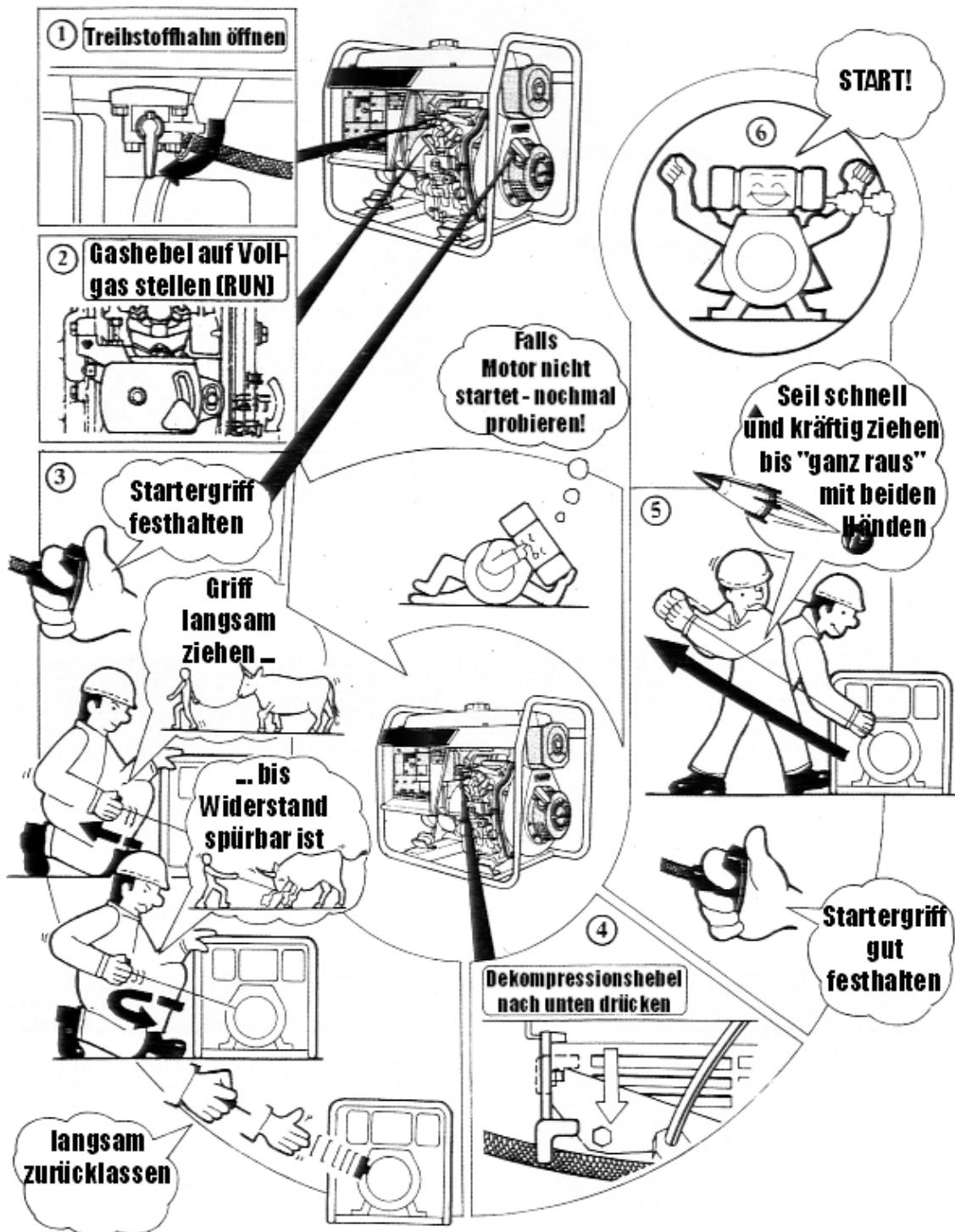
ACHTUNG

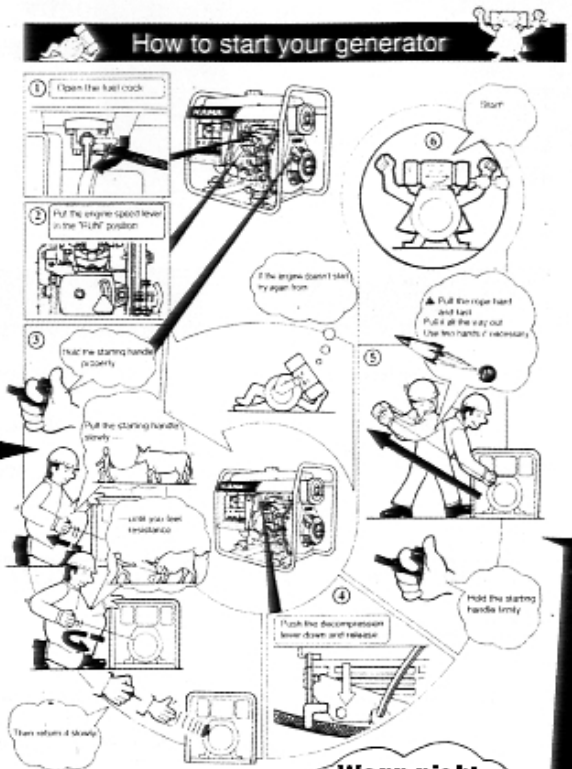
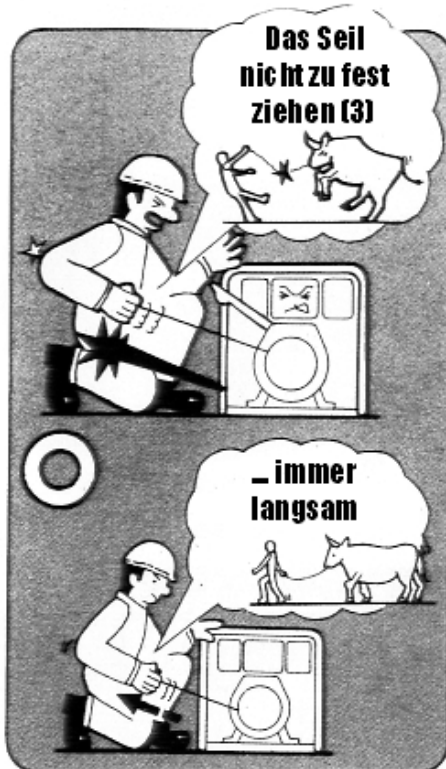
- Nachdem der Motor gestartet ist, lassen Sie das Starterseil langsam in das Startergehäuse gleiten, um Schäden am Starter zu vermeiden.
- Bei sehr kaltem Wetter geben Sie in den Ansaugstutzen eine Spritzer Diesel.



ACHTUNG

- Achten Sie darauf, dass die Zylinderkopfdichtung immer fest ist.





Elektro-Start

1. Starten

- Öffnen Sie den Treibstoffhahn.



- Stellen Sie den Gashebel auf Vollgas (RUN)



- Den Zündschlüssel im Uhrzeigersinn auf Position „START“ drehen.
Nehmen Sie Ihre Hand vom Zündschlüssel weg, sobald der Motor gestartet ist.
Falls der Motor nach 10 Sekunden nicht anspringt, warten Sie 15 Sekunden bis Sie es erneut probieren.



ACHTUNG

- Nicht zu oft starten, die Batterie wird zu stark beansprucht.
- Prüfen Sie den Säurestand am Akku. Füllen Sie destilliertes Wasser auf, wenn der Säurestand gefallen ist.



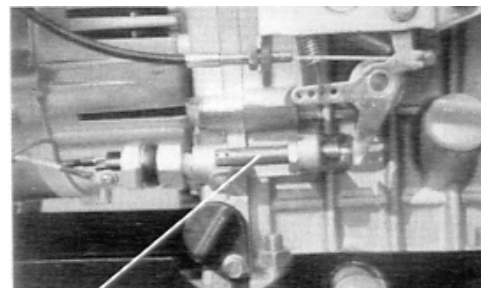
ACHTUNG

- Falls der Säurestand zu niedrig ist, reicht die Energie der Batterie nicht aus, um den Motor zu starten.
Andererseits, wenn der Säurestand zu hoch ist, wird es zu Verätzungen am Generator führen.
Achten Sie darauf das der Säurestand normal ist.

5. Nutzung

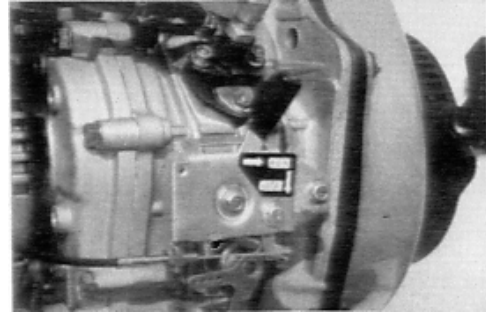
Betrieb des Generators

1. Den Motor 5 Minuten warmlaufen lassen, ohne den Generator zu belasten.



Drehzahlbegrenzungsschraube

2. Prüfen Sie ob die Öl-Warnlampe aufleuchtet.



ACHTUNG

- Ist der Ölstand zu niedrig leuchtet die Öl-Kontrolllampe auf und der Motor geht aus.
- Nachdem Sie Öl aufgefüllt haben, lässt sich der Motor erst wieder starten.

Checks während der Nutzung

Kontrollieren Sie!

1. Klingt der Generator abnormal oder vibriert er.
2. Springt der Motor nicht an oder läuft er schwer.
3. Prüfen Sie die Farbe der Auspuffgase (schwarz oder weiß)

Falls Sie eine der obengenannten Merkmale feststellen, stoppen Sie den Generator, finden Sie den Grund oder kontaktieren Sie Ihren Händler.



ACHTUNG

- Wenn das Gerät in Gebrauch gewesen ist, ist der Auspuff sehr heiß. Berühren Sie diesen nicht.
- Tanken Sie niemals während der Motor läuft.

6. Abstellen des Generators

1. Schalten Sie die Verbraucher ab und ziehen Sie die Stecker.
2. Zündschlüssel ausschalten und abziehen.
3. Stellen Sie den Gashebel auf AUS/OFF.
 - Gashebel auf AUS/OFF
 - Zündschlüssel ausschalten und abziehen
 - Treibstoffhahn schließen

7. Durchsichten und Service

Diese Durchsichten (periodischer Check) verlängern die Lebensdauer des Motors.



Warnung

- Vor dem Beginn der Durchsicht den Motor ausschalten und auf einen gut belüfteten Raum achten.

Zeittabelle für Wartungsarbeiten

PERIODISCHER SERVICE-ZEITRAUM (1). Ausführung in jedem angegebenen Monat oder nach dem Intervall der Einsatzstunden, je nachdem, was zuerst zutrifft.	BEI JEDEM EINSATZ	IM ERSTEN MONAT O. NACH 10 STD.	ALLER 3 MONATE O. NACH 50 STD.	ALLER 6 MONATE O. NACH 100 STD.	JEDES JAHR O. NACH 300 STD.
POSITION					
Dieseltank überprüfen und auffüllen	○				
Entwässern des Dieseltanks		○			
Motorenöl überprüfen und auffüllen	○				
Überprüfen auf Öllecks	○				
Alle Schrauben nachziehen	○			● (festziehen des Zylinderkopfbolzens)	
Ölwechsel		○ (1. Mal)	○ (2. Mal)		
Säubern des Ölfilters				○ (ersetzen wenn nötig)	
Ersetzen des Luftfilterelements	(Führen Sie die Wartungsarbeiten häufiger aus, wenn der Einsatz in staubiger Umgebung erfolgte.)			○ (ersetzen)	
Säubern des Dieselfilters				○	● (ersetzen)
Überprüfen der Einspritzdüse				●	
Überprüfen der Düsen				●	
Überprüfen der Dieselleitung				● (ersetzen wenn nötig)	
Kontrolle der Einlass- und Auslassventile		● (1. Mal)		●	
Einstellen der Einlass- und Auslassventile					●
Wechsel des Kolbenringes					●
Überprüfen der Batterie	Jeden Monat				

Ölwechsel

Öffnen Sie die Öleinfüllschraube und die Ölablassschraube.

Lassen Sie dann das Öl ab.

Ölablassschraube fest anziehen und neues Öl einfüllen – Öleinfüllschraube festziehen.

Wechsel des Luftfilters

Zur Säuberung keine Lösungsmittel verwenden, mit Pressluft ausblasen oder nach ½ Jahr bzw. 500 Betriebsstunden auswechseln.

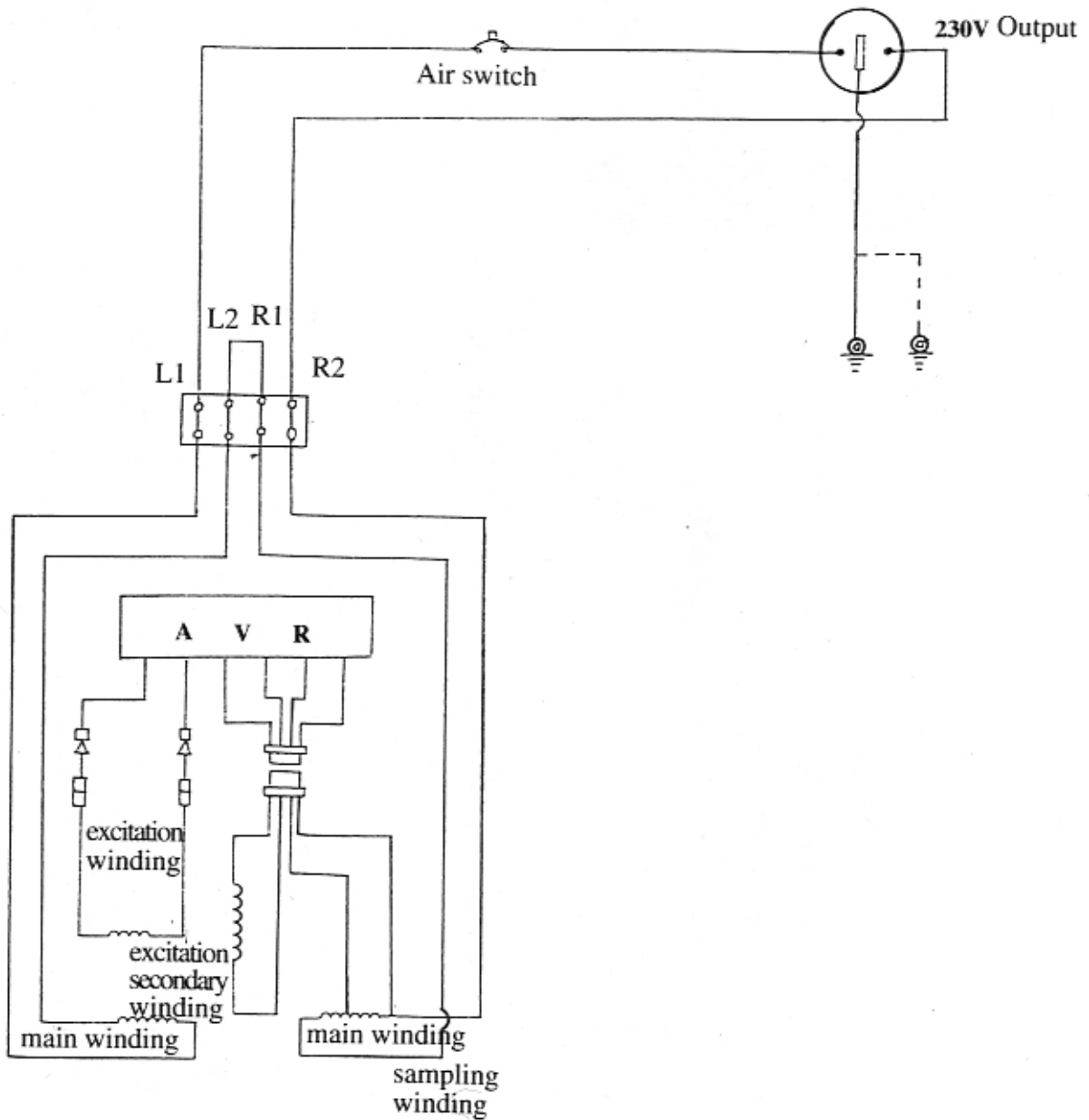


ACHTUNG

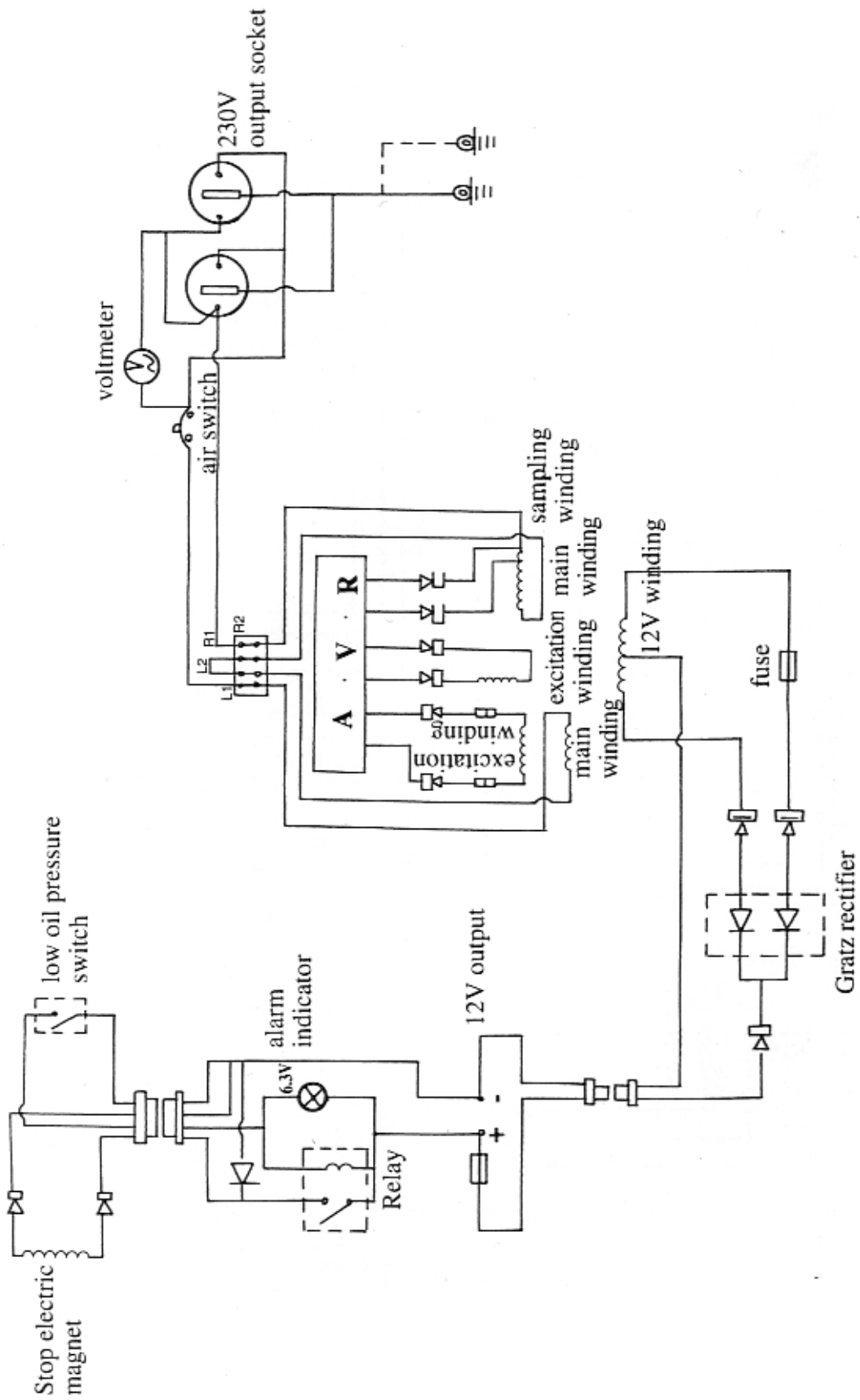
■ Benutzen Sie den Generator niemals ohne oder mit einem defekten Luftfilter.

Elektrische Schaltbilder

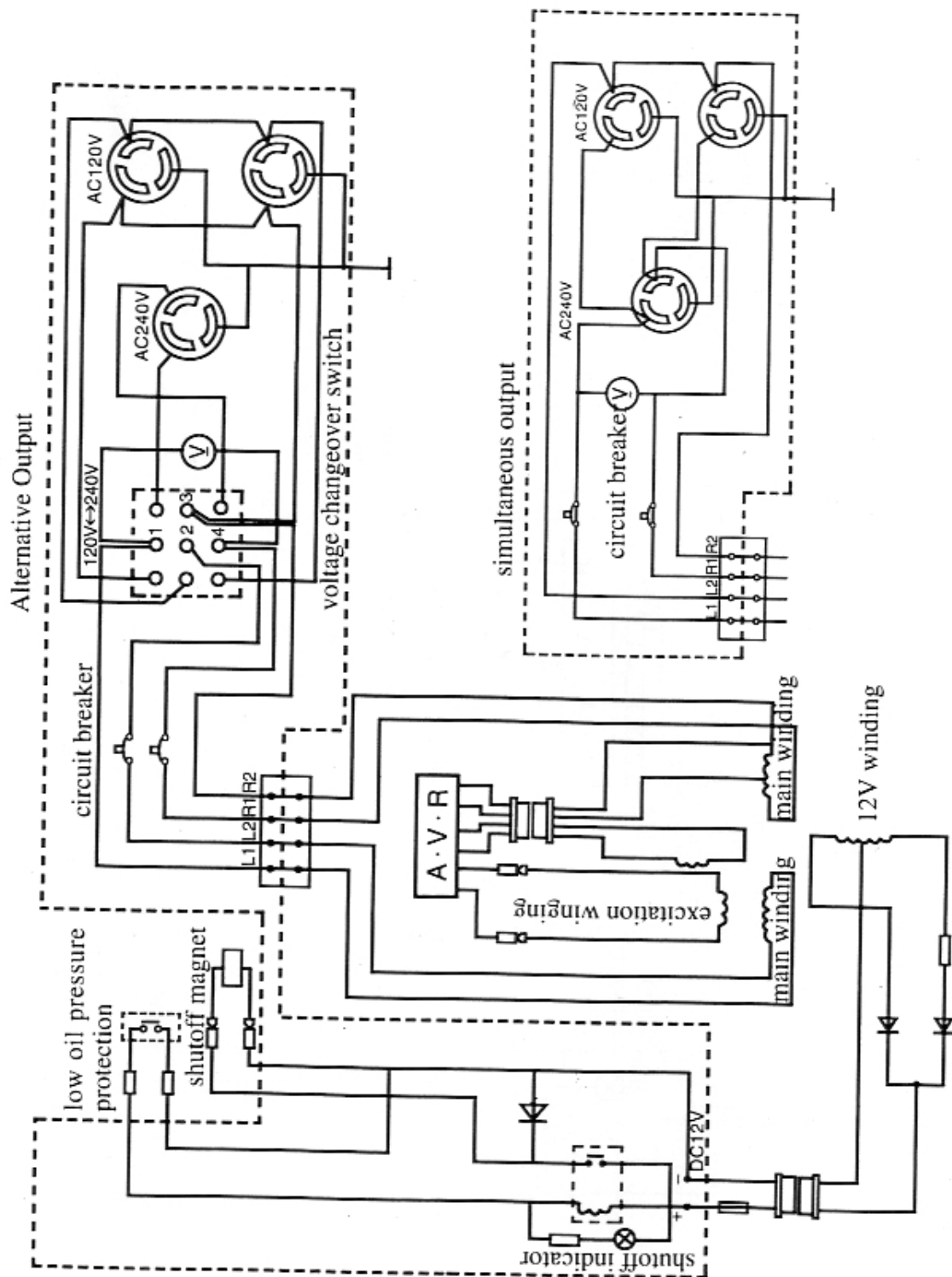
Electric Wiring Diagram for All Types of the Set <1> C type electric wiring diagram



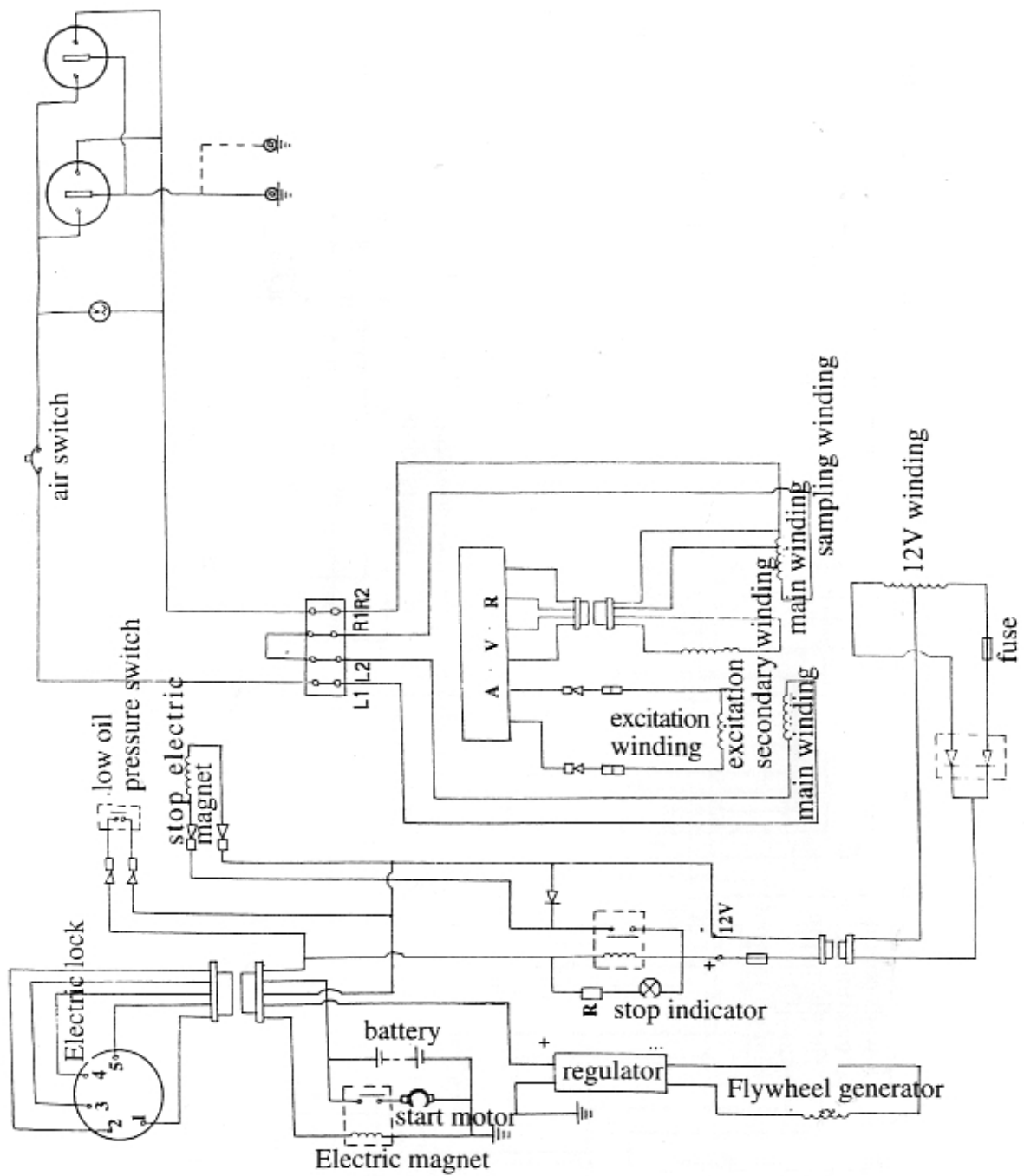
<2>X type electric wiring diagram (single voltage output)



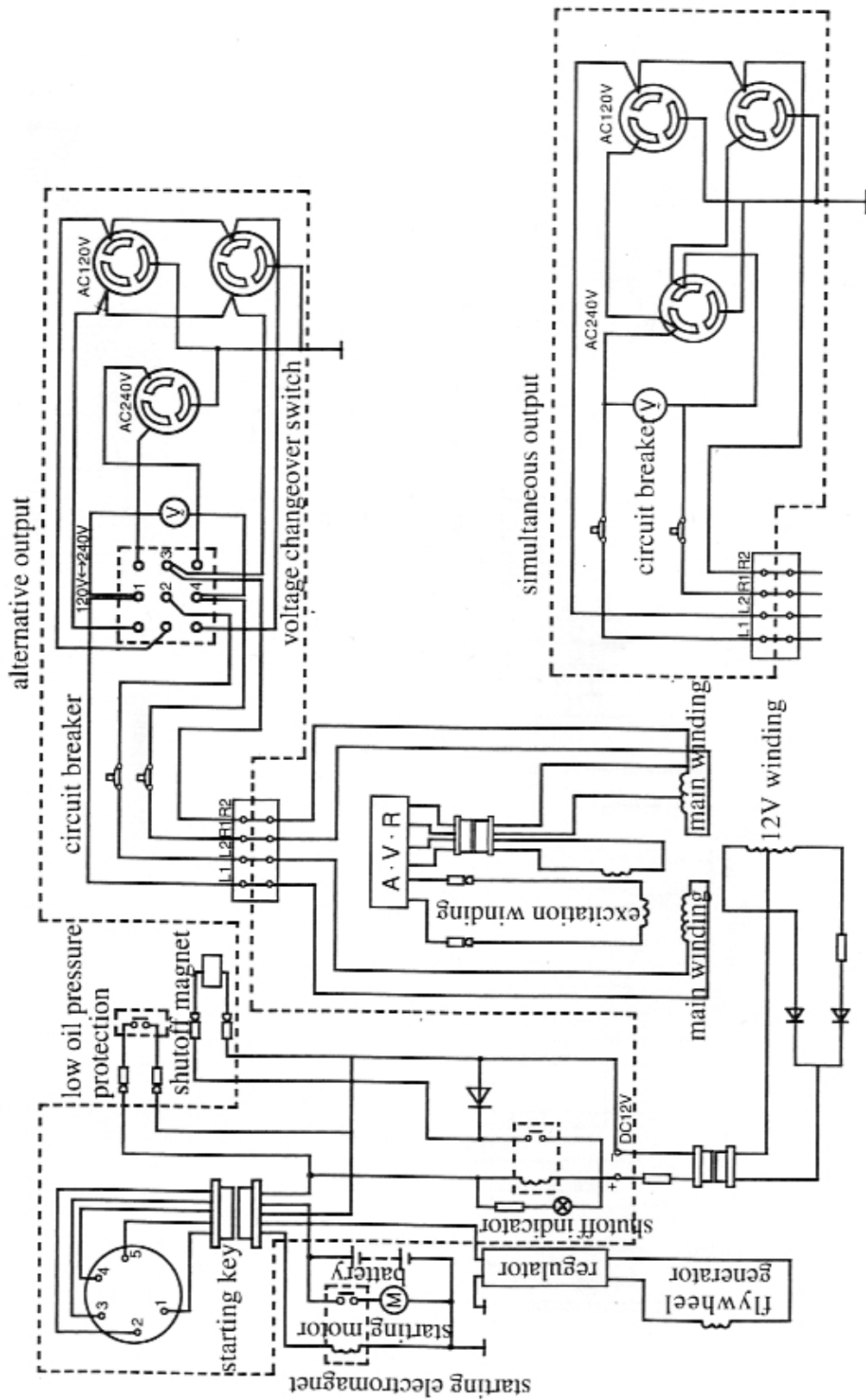
<3> X type electric wiring diagram (double voltage output)



<4> E type electric wiring diagram (single voltage output)

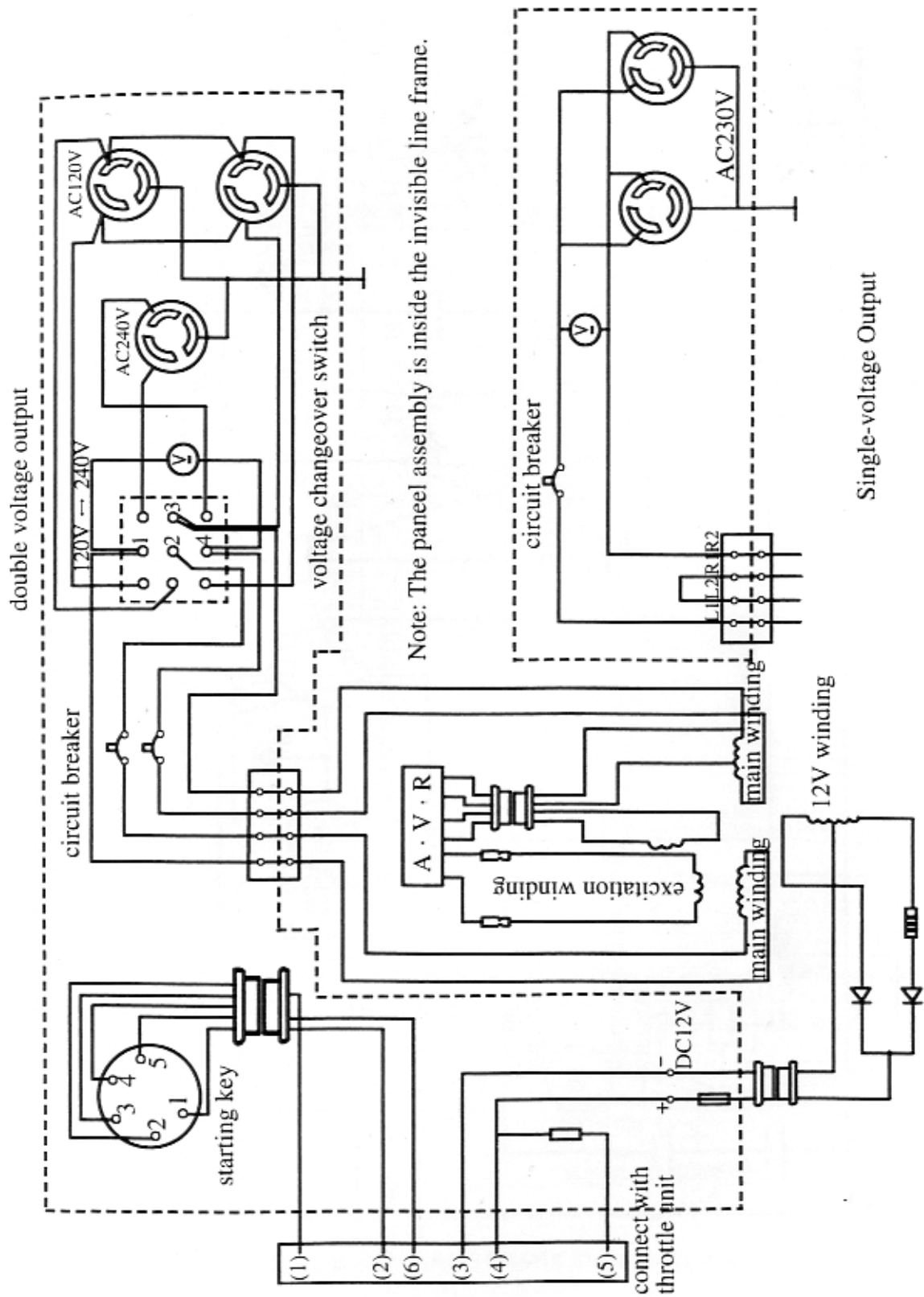


<5> E type electric wiring diagram (double voltage output)

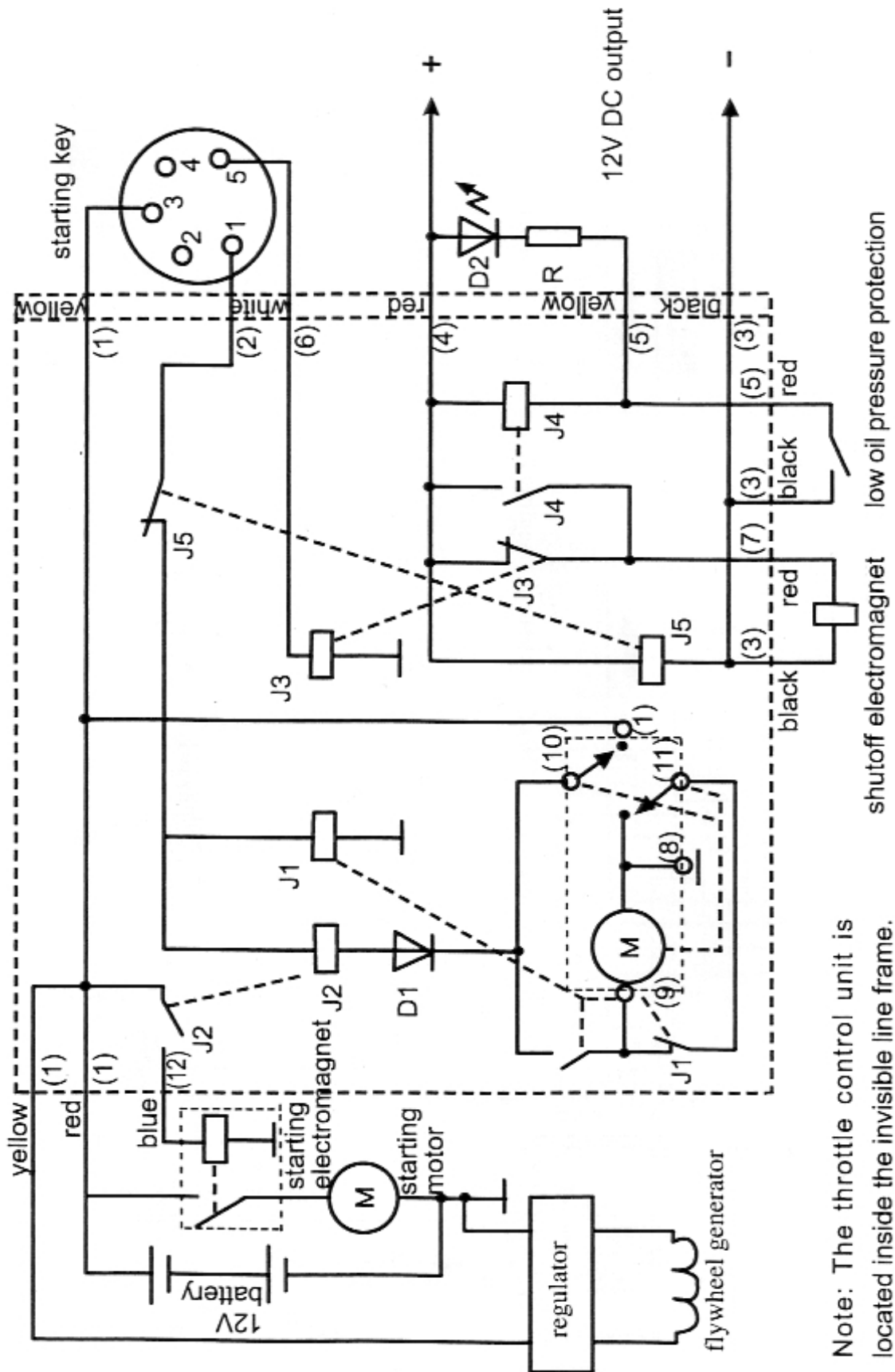


<6> T type electric principle diagram

A: Pannel

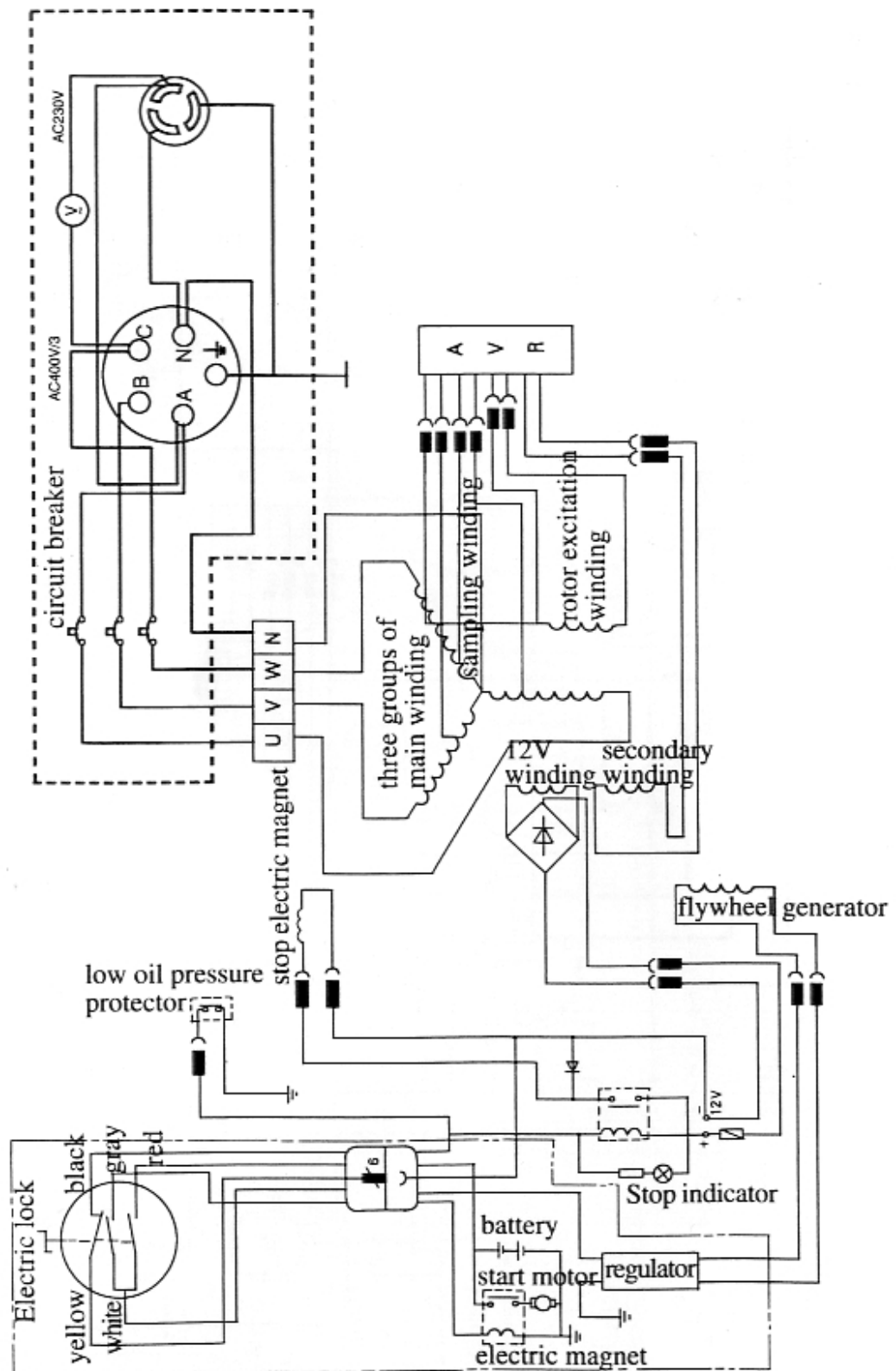


B: Thottle Control Unit

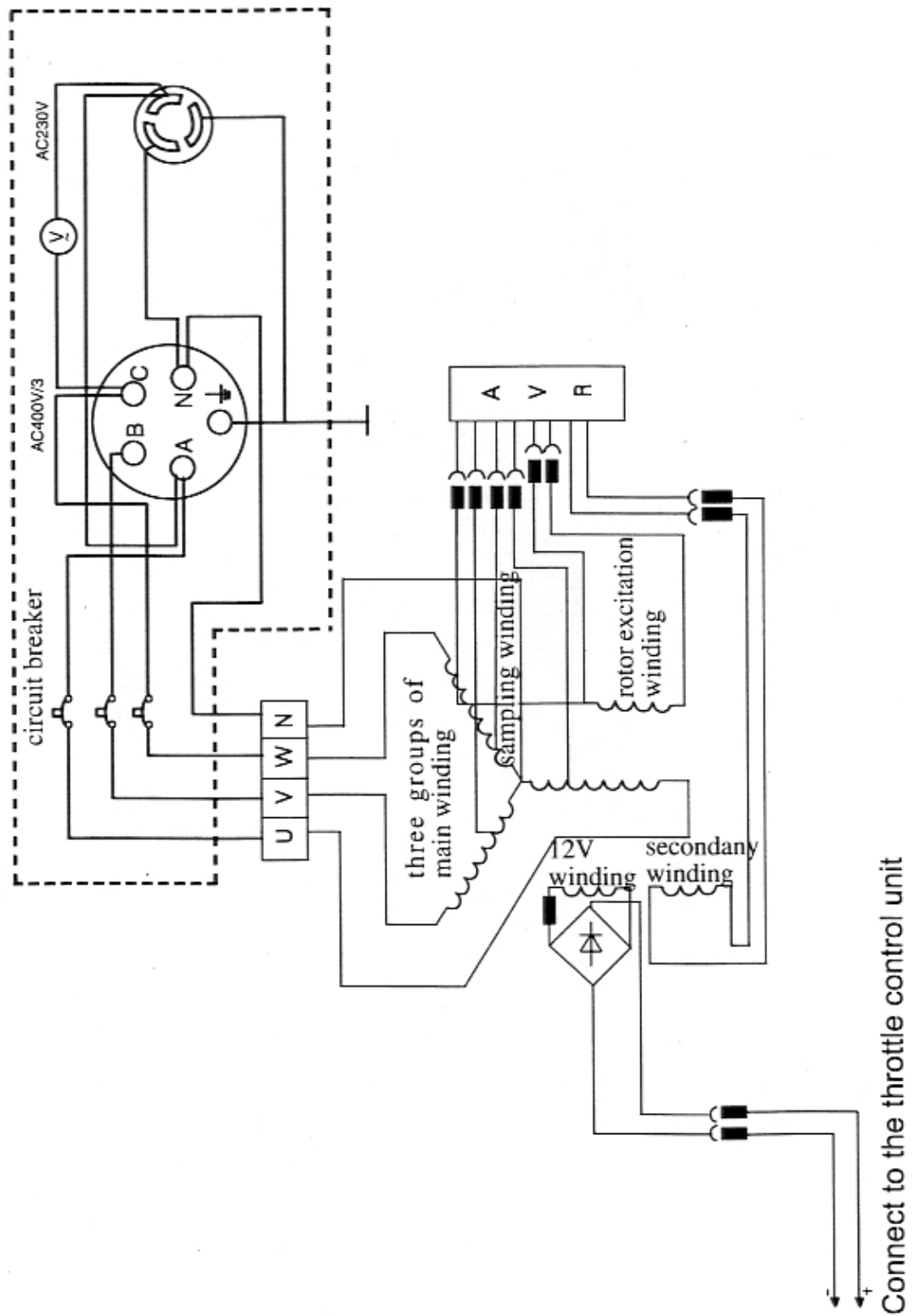


Note: The throttle control unit is located inside the invisible line frame.

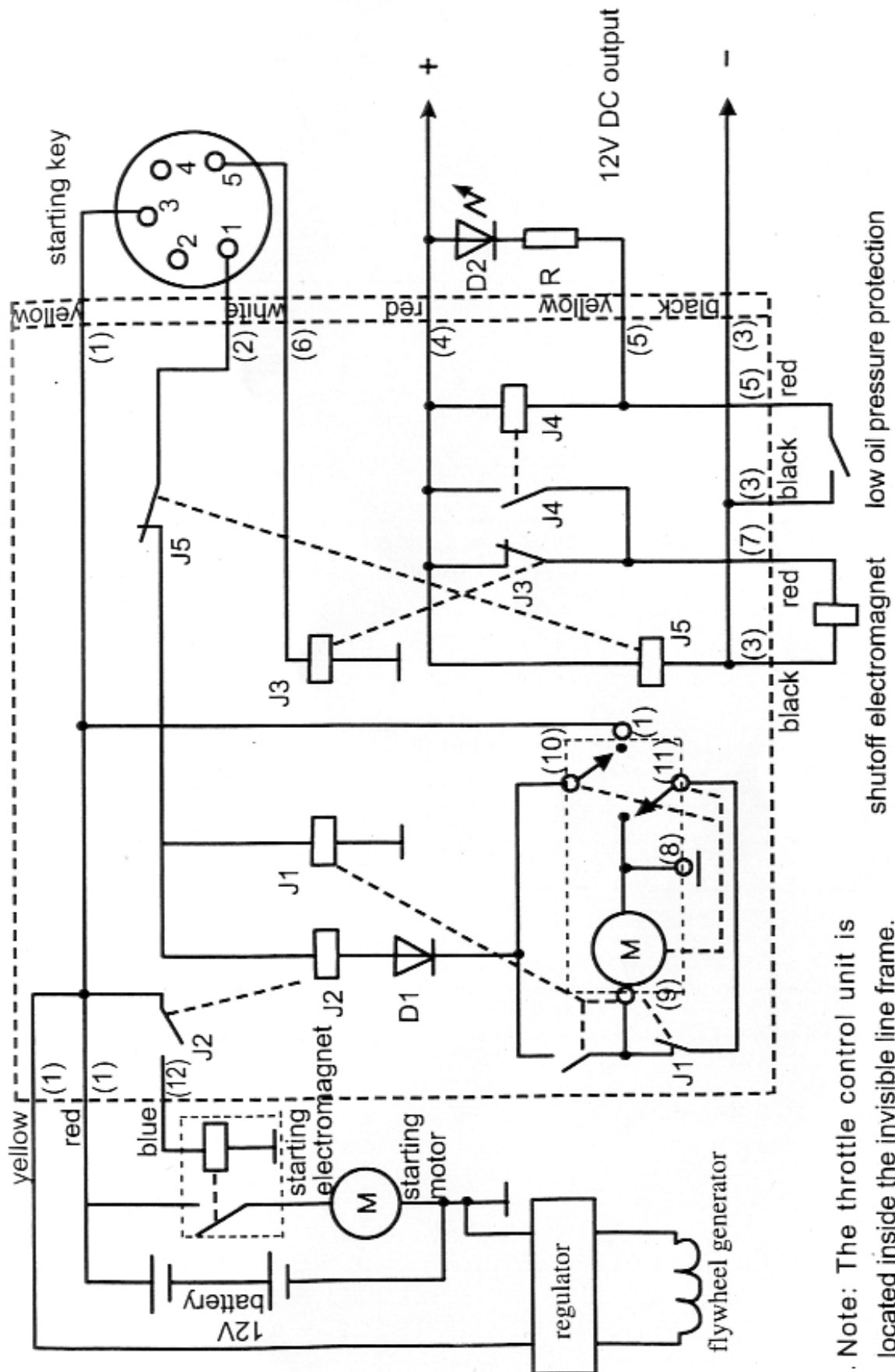
<7> X3, E3 type electric principle diagram



<8> T3 type electric principle diagram



Connect to the throttle control unit



Note: The throttle control unit is located inside the invisible line frame.

Nachdruck, auch einzelner Teile, ist verboten. Das Urheberrecht und sämtliche Rechte sind Steffen Fritzsch vorbehalten. Übersetzung, Speicherung, Vervielfältigung und Verbreitung einschließlich Übernahme auf elektronische Datenträger wie CD-ROM, Bildplatte usw. sowie Einspeicherung in elektronische Medien wie Bildschirmtext, Internet usw. ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Steffen Fritzsch unzulässig und strafbar.

Aus den Angaben oder Abbildungen können keine Ansprüche geltend gemacht werden.

Änderungen in Technik, Form und Ausstattung vorbehalten.

Für Irrtümer und Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Über die Gewährleistung für Ihr Gerät

Wir führen gerne eine Reparatur Ihres Gerätes gemäß Gewährleistung aus und entschuldigen uns für die Unannehmlichkeiten. Die Reparatur kann von jedem Vertragshändler durchgeführt werden. Die meisten Reparaturen gemäß Gewährleistung werden routinemäßig durchgeführt, in seltenen Fällen fallen Reparaturaufträge gemäß Gewährleistung jedoch nicht unter die Gewährleistung. Kein Gewährleistungsanspruch entsteht beispielsweise, wenn ein Gerät aufgrund falscher Bedienung, unterbliebener Routinewartung oder nicht ordnungsgemäßer Installation beschädigt wurde oder wenn ein Gerät beim Versand, bei der Handhabung oder der Lagerung beschädigt wurde. Der Gewährleistungsanspruch entfällt ebenfalls, wenn das Herstellungsdatum oder die Seriennummer am Gerät entfernt wurde oder das Gerät umgebaut oder modifiziert wurde. Während der Gewährleistungsdauer repariert oder ersetzt, nach eigenem Ermessen, der Vertragshändler jedes Teil, das ordnungsgemäß benutzt wurde und Mängel aufweist. Von dieser Gewährleistung werden folgende Reparaturen und Komponenten nicht abgedeckt:

- **Normale Abnutzung:** Stromerzeugungsanlagen erfordern für einen ordnungsgemäßen Betrieb einen regelmäßigen Austausch von Teilen und eine regelmäßige Wartung, wie andere mechanische Geräte auch. Diese Gewährleistung deckt keine Reparaturen ab, die erforderlich werden, wenn ein Teil oder das Gerät bei normalen Betrieb das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat und fehlerhaft wurde.
- **Installation und Wartung:** Der Gewährleistungsanspruch für das Gerät bzw. Teile entfällt bei nicht ordnungsgemäßer oder unautorisierter Installation, Veränderung, Modifikation, Reparatur oder Lagerung des Geräts bzw. der Teile sowie bei falschem und fahrlässigem Gebrauch, Überlastung, Betrieb bei überhöhter Drehzahl und nicht ordnungsgemäßer Wartung, was sich unserer Auffassung nach negativ auf die Leistung und Zuverlässigkeit des Geräts bzw. der Teile auswirkt. Nicht abgedeckt durch diese Gewährleistung sind außerdem normale Wartungsarbeiten wie Einstellungen, Reinigung des Kraftstoffsystems und Beseitigung von Verstopfungen (aufgrund von chemischen Mitteln, Schmutz, Ruß, Kalk usw.).
- **Weitere Gewährleistungsausschlüsse:** Von dieser Gewährleistung sind sämtliche Verschleißteile wie Schnellkupplungen, Ölmesser, Riemen, O-Ringe, Filter, Gummiteile, Batterien, Zündkerzen und Pumpendichtungen usw. und Pumpen, die ohne Zuführung von Wasser betrieben werden, ausgeschlossen. Weiterhin deckt diese Gewährleistung keine Schäden oder Mängel ab, die aus Unfällen, Missbrauch, Modifikationen, Umbauten oder nicht ordnungsgemäßer Wartung oder Frost oder Schädigungen durch Chemikalien resultieren. Zubehörteile wie Pistolen, Schläuche, Stäbe und Düsen sind von der Produktgewährleistung ausgeschlossen. Von dieser Gewährleistung sind Mängel aufgrund von höherer Gewalt und anderer Ereignisse, die der Hersteller nicht beeinflussen kann, ausgeschlossen. Weiterhin sind gebrauchte, überholte und Vorführgeräte sowie Geräte, deren Strom als Hauptstromversorgung anstelle des Stroms eines Energieversorgungsunternehmens dient, die zur Lebenserhaltung dienen, von der Gewährleistung ausgeschlossen.